



Prof. Frank Westermann, Ph.D.
Dr. Sven Steinkamp
Fachgebiet Internationale Wirtschaftspolitik
Rolandstraße 8, 49069 Osnabrück

Klausur zur Vorlesung “Internationale Handelspolitik“

Sommersemester 2019

Gesamtpunktzahl: 60 Punkte

Matrikelnummer: _____

In allen Aufgaben:

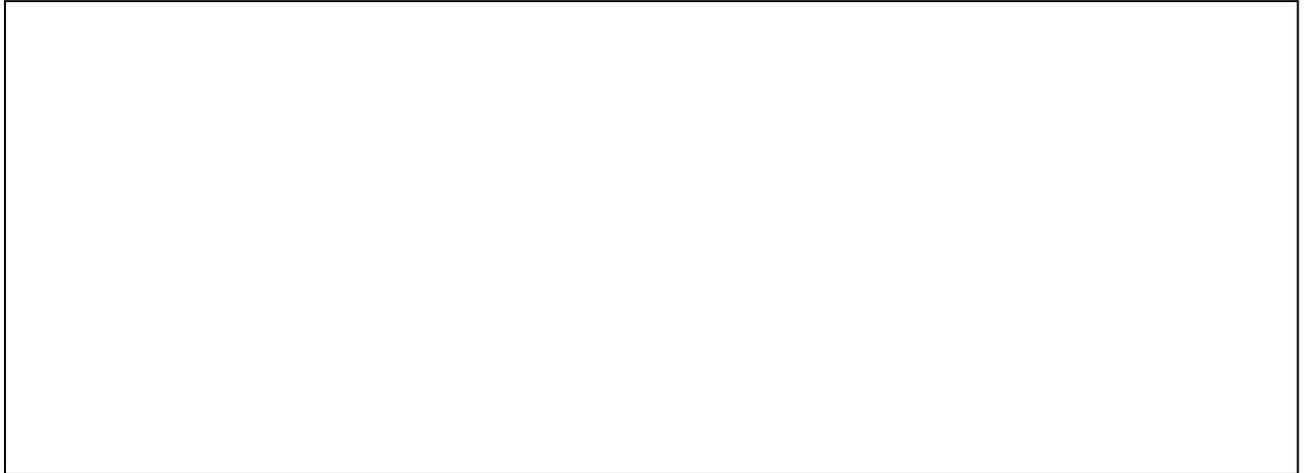
- Grafiken vollständig beschriften und Notation der Formeln und Variablen eindeutig erläutern (sofern diese nicht bereits in der Aufgabenstellung erklärt sind)!
- Zeichnungen genau anfertigen!
- Nicht benutzen: Bleistift, radierfähige Tintenroller, rote Tinte!

Aufgabe 1: Klassische Handelstheorie / Modell spezifischer Faktoren (15 Punkte)

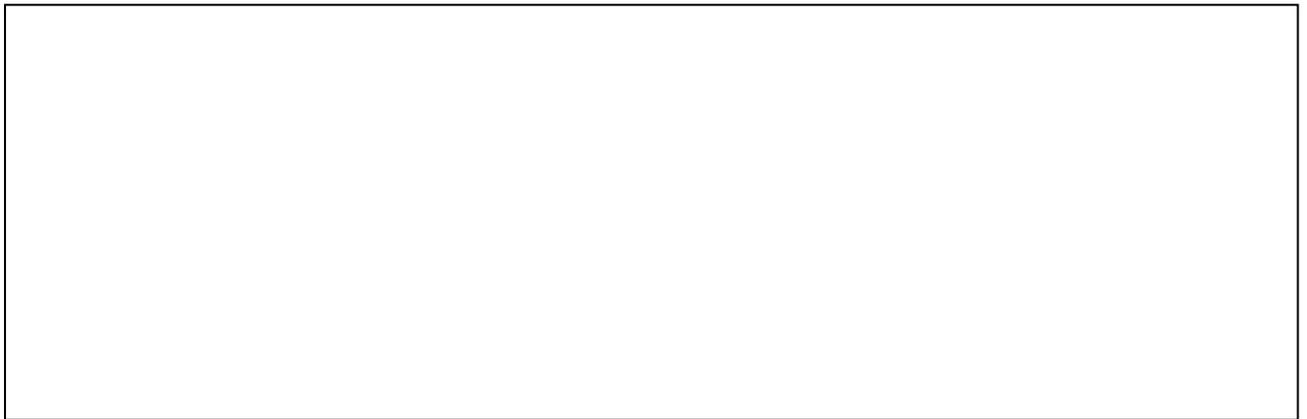
Betrachten Sie ein Land mit 2 Sektoren: Lebensmittel (F) und Kleidung (C). Zur Produktion werden 3 Produktionsfaktoren verwendet: Arbeit (L), Boden (T), Kapital (K). Arbeit wird in beiden Sektoren verwendet, wohingegen Boden nur für Lebensmittelproduktion und Kapital nur im Kleidungssektor verwendbar ist.

- a) Skizzieren und erläutern Sie die Allokation der Arbeit im Modell spezifischer Faktoren (4 Punkte).

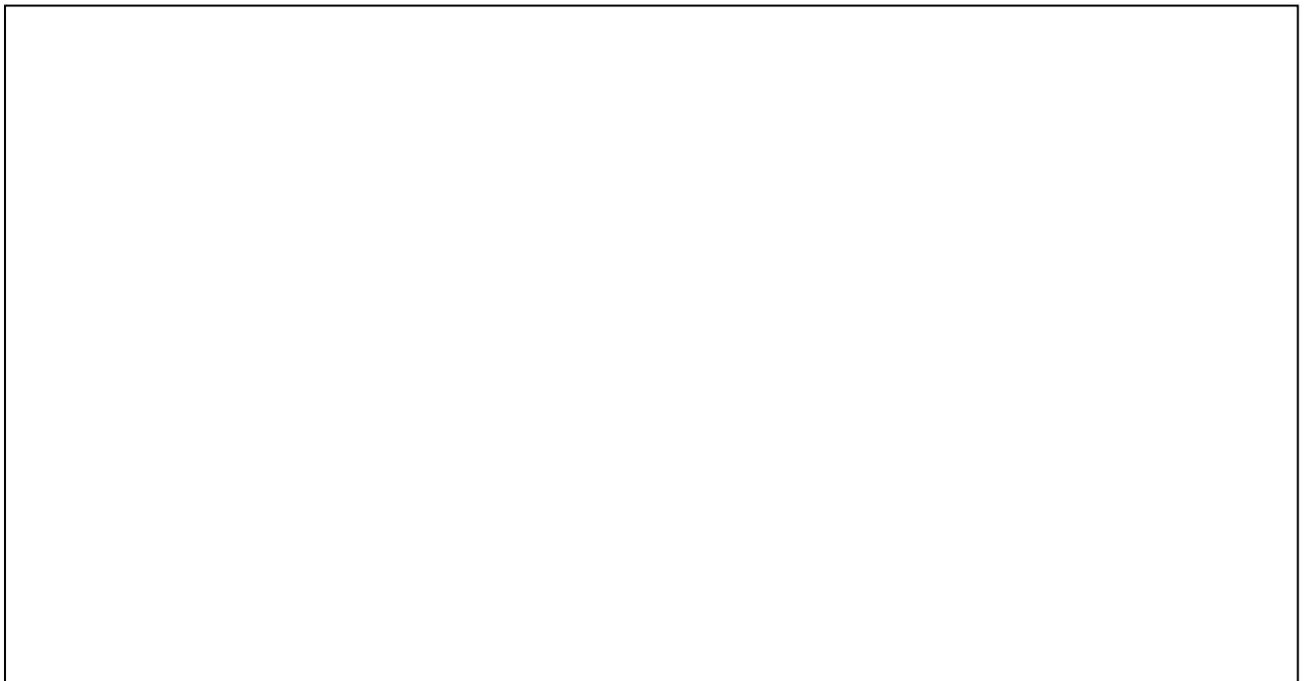
- b) Die Preise beider Güter steigen um 10%. Skizzieren Sie in ihrer Lösung aus a) wie sich die Arbeitsallokation und die nominalen Löhne verändern. Welchen Effekt hat die Preiserhöhung auf die realen Löhne? (4 Punkte)



- c) Erläutern Sie, welche Einkommenseffekte ein *relativer* Anstieg der Lebensmittelpreise auf die Kapitalbesitzer, die Landbesitzer und die Arbeiter hat. (3 Punkte)



- d) Kritisieren Sie das Modell hinsichtlich seiner Annahme bezüglich der vollständigen Faktormobilität. (4 Punkte)



Aufgabe 2: Neuere Handelstheorie / Imperfekter Wettbewerb (16 Punkte)

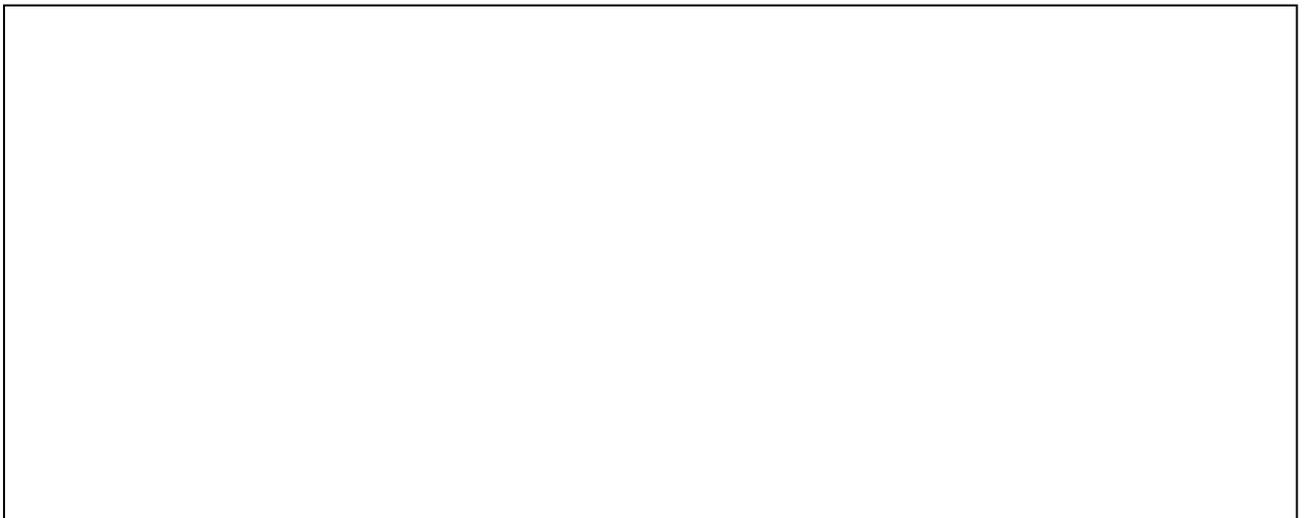
- a) Ergänzen Sie im Diagramm des monopolistischen Wettbewerbs die Wettbewerbskurve und die Break-Even-Kurve. Erläutern Sie deren Verlauf. (4 Punkte)

Kosten (C) und
Preise (P)

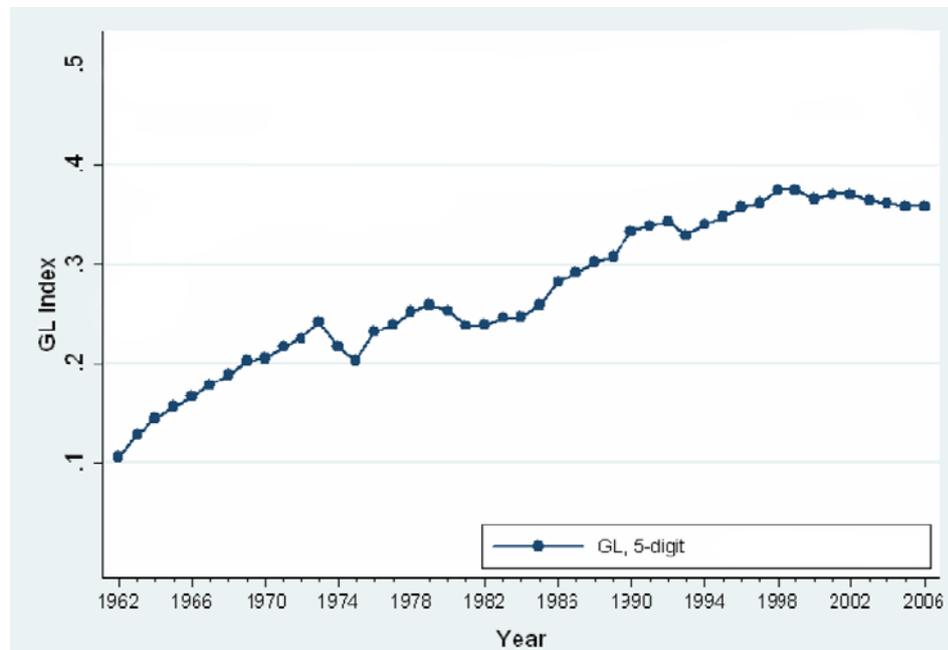
Anzahl der
Unternehmen



- b) Zwei gleichgroße Länder beschließen die Bildung eines gemeinsamen Marktes (Freihandel). Erläutern Sie und zeigen Sie durch Ergänzung der Grafik aus a), welchen Effekt dies auf die Güterpreise, Unternehmensanzahl und die Produktvielfalt hat. (6 Punkte)



- c) Die nachfolgende Grafik zeigt den Verlauf des Grubel-Lloyd Index (im weltweiten Durchschnitt). Interpretieren Sie diese Grafik! Gehen Sie auch darauf ein, inwiefern sich der dargestellte Sachverhalt durch die klassischen und/oder neueren Handelstheorien erklären lässt. (6 Punkte)

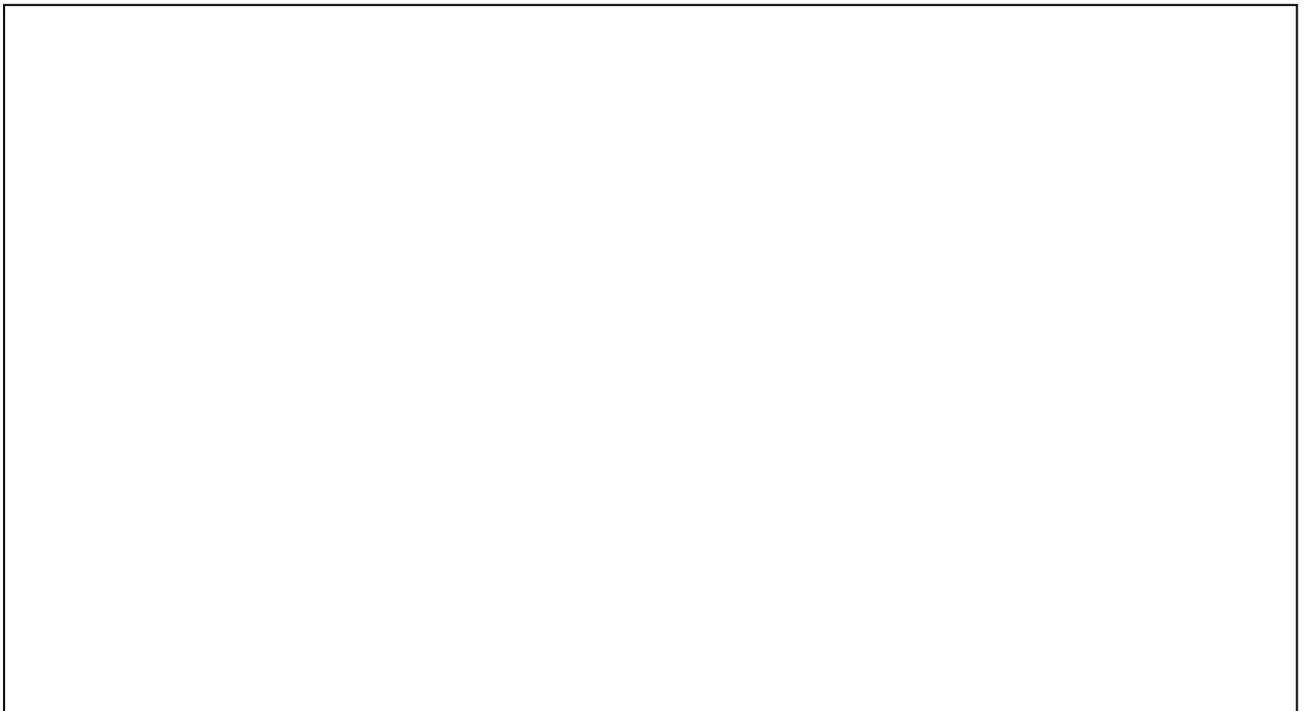


Aufgabe 3: Instrumente der Handelspolitik (18 Punkte)

- a) Ein großes Land führt zur Förderung der heimischen Exportbranche eine Exportsubvention ein. Zeigen Sie in einem Partialmarktdiagramms des Inlandes den Effekt auf die Preise sowie das Handelsvolumen! (8 Punkte)



- b) Kennzeichnen Sie in Ihrer Grafik aus a) den Terms-of-Trade-Effekt sowie den Effizienzverlust! (4 Punkte)
- c) Sie sollen nun ein kleines Land bezüglich seiner Handelspolitik beraten. Dieses plant einen Importzoll statt einer Exportsubvention einzuführen. Nehmen Sie kritisch Stellung dazu! Vergleichen Sie dafür die Effekte der beiden Instrumente hinsichtlich ihrer Wirkungen auf die Konsumentenrente, Produzentenrente, Staatseinnahmen und Gesamtwirtschaftliche Wohlfahrt. (6 Punkte)

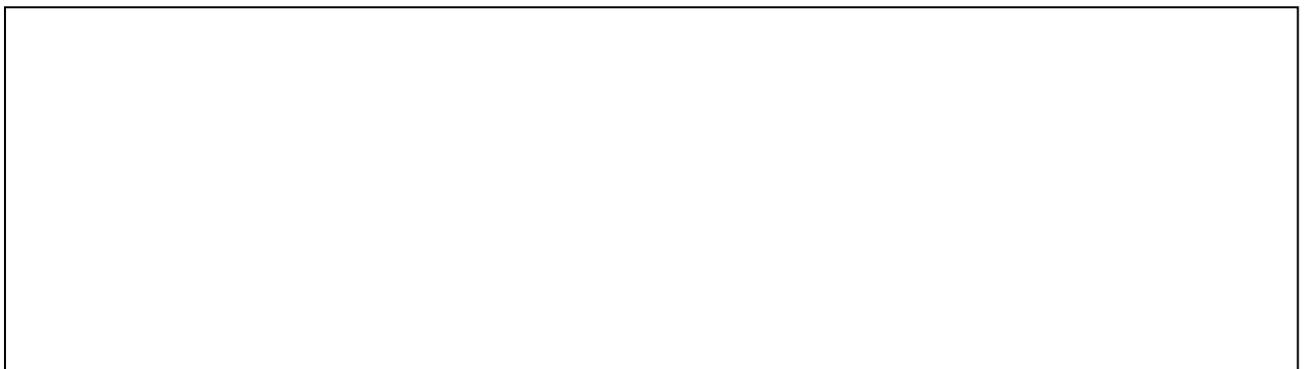


Aufgabe 4: Internationale Handelsabkommen (11 Punkte)

- a) Der Optimale Zollsatz für ein großes Land ist größer als Null. Erläutern Sie auf Basis strategischer Überlegungen, warum eine multilaterale Vereinbarung für Freihandel in der Regel trotzdem besser ist. Nutzen Sie zur Verdeutlichung eine Auszahlungsmatrix! (7 Punkte)



- b) Nennen Sie zwei Unterschiede zwischen der WTO und ihrem Vorgänger, dem GATT (4 Punkte).



**Das Fachgebiet für Internationale Wirtschaftspolitik
wünscht Ihnen viel Erfolg!**

(Vor der Abgabe unterschreiben Sie bitte Ihre Arbeit auf der letzten Seite)